## Rück- und Ausblick des Präsidenten

Objekttyp: **Group** 

Zeitschrift: Heimatkunde Wiggertal

Band (Jahr): 78 (2021)

PDF erstellt am: **06.08.2024** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

## Rück- und Ausblick des Präsidenten

Xaver Vogel

Im zweiten Jahr lebten wir mit der 2018 erarbeiteten Struktur. Im Wesentlichen haben wir den Vorstand verkleinert. Im Forum sind Mitglieder der Heimatvereinigung Wiggertal HVW, die HVW-Projekte mittragen oder in Kommissionen sind.

Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Bruno Bieri, Willisau. Er war jahrelang Vorstandsmitglied und war auch Redaktor der «Heimatkunde». Ihm wurde dafür verdient die Ehrenmitgliedschaft der HVW verliehen. Weiter führte er auch den aus der Heimatvereinigung hervorgegangenen Verein Burgruine Kastelen über zwanzig Jahre lang. Wir danken Bruno herzlich für sein uneigennütziges Schaffen für die HVW!

Jährlich trifft sich das Forum mindestens einmal irgendwo im Wiggertal. Es lässt sich über Projekte orientieren, kommentiert sie und bringt Anregungen und Bemerkungen zuhanden des Vorstandes ein. Über die Versammlungsorte lässt es sich orientieren. Im Schloss Altishofen erfuhren wir Wissenswertes von Urs Kaufmann, abgetretener Gemeindepräsident. Michel Spiess, Aarburg, erklärte uns die Festung in Aarburg. Im vergangenen Jahr gehörten 39 Personen zum Forum.

Der wiederkehrende Anlass «Kostbarkeiten» führte nach Ettiswil. Franz Wüest und Franz Künzli, beides ehe-

malige Gemeindepräsidenten, präsentierten einem gross aufmarschierten Publikum ihr «Florenz des Hinterlandes» ausgezeichnet.

Der Heimattag durfte in den Lokalen der Firma schaerholzbau ag in Altbüron stattfinden. Gemeindepräsident Valentin Kreienbühl berichtete über bewundernswerte Taten und Persönlichkeiten in Altbüron. Im zweiten Teil wurde uns die innovative Holzfirma schaerholzbau ag durch die fünfte Generation dieser Familien-AG präsentiert.

Patrick Kurmann, Forummitglied, hat uns als Informatiker die Bildaufnahmen von Hans Marti sel., Nebikon, die der HVW als Nachlass zur Verfügung stehen, nach neuster Technik neu aufbereitet. Ehrenmitglied Ferdi Andermatt hatte diese Bilder sortiert und digitalisiert. Jetzt stehen sie uns in der Homepage mit neuster Technik zur Verfügung.

Zusammen mit dem Museumsverwalter Hansjörg Luterbach kümmert sich die Museumskommission um die vielen Dokumente und Gegenstände im Archiv unseres Museums in Schötz. Hansjörg schreibt in dieser «Heimatkunde» einen Artikel über dieses Archiv. Wir werden die vielen Archivgegenstände schrittweise auch digital erfassen. Mitglieder des Zivilschutzes des Kantons Luzern werden uns bei der Erfassung helfen.

Im Rathaus Willisau feierten wir das 50-Jahr-Jubiläum der Kunstkartenaktion «Häb Sorg zor Heimet». Die Ausstellung wurde von Schoseph Stöckli und Hermenegild Heuberger konzipiert und gestaltet. Unser Ehrenmitglied und ehemaliger HVW-Präsident Willi Korner erklärte einem interessierten Publikum schmackhaft Sinn und Zweck der Kartenaktion. Wir machten eine Ausstellung, die jetzt an weiteren Orten des HVW präsentiert werden wird. Vreni Gassmann-Koller, Wauwil, konnte auch gleich die neue Karte, geschaffen von Rita Fellmann-Meier, Dagmersellen, präsentieren. Die Fortsetzung der Kartenaktion «Häb Sorg zor Heimet» wird uns in nächster Zeit grundsätzlicher Art beschäftigen.

Schliesslich konnte der Vorstand in bescheidenem Umfang Kulturprojekte im Wiggertal unterstützen, für die entsprechende Gesuche gestellt worden sind.

Wieder liegt die «Heimatkunde» im Wiggertal in verschiedenen Arztpraxen, Coiffeursalons, Restaurants und neu auch in einzelnen Betagtenheimen als Ansichtsexemplar auf. Verkaufen dürfen wir die Bücher wieder in den folgenden Verkaufsstellen: Buchhandlung und Papeterie Imhof, Willisau Amtshauspapeterie und Buchhandlung, Willisau Buchhandlung und Papeterie Frey, Dagmersellen Papeterie Brigitte Spiegelberg, Reiden Leserei AG, Zofingen Buchhandlung Untertor, Sursee Rottalshop, Papeterie, Bastelartikel, Wolle, Ruswil Suter's Back & Snack, Schötz Suter's Millefeuille Egolzwil Suter's Frederic, Oberkirch Bäckerei Wagner, Zell Kunz Elektro AG, Alberswil brot & co peter aregger, bäckerkonditor buttisholz Hodel Bäckerei AG in Hergiswil Hodel Bäckerei AG in Ufhusen Hodel Bäckerei AG in Hofstatt, Luthern Hodel Bäckerei AG in Menznau Bäckerei und Café Steiner, Menznau

Direktverkauf «Heimatkunde» Lisa Estermann, Stämpfelbergstrasse 6b, 6244 Nebikon lisa.estermann@gmx.ch

Xaver Vogel, Panoramaweg 3, 6125 Menbzerg x.vogel@abix.ch

oder im Museum Schötz zu den Öffnungszeiten